

Fragen und Antworten zu Gemeinschaften im Wettkampfsport

Sehr oft fragten mich in den letzten Wochen und Monaten interessierte Freunde unseres Vereins, warum seit längerer Zeit unser LWV in Mannschaftssportarten in immer mehr Spielgemeinschaften (SpG) antritt bzw. warum unsere besten Leichtathleten für die Leichtathletikgemeinschaft Mittweida oder sogar für andere Vereine starten.

Tatsache ist, dass in den Mannschaftssportarten, z. B. Schach für ein Bezirksliga-team acht Bretter zu besetzen sind, in Punktspielen der Kegelbezirksliga sechs Spieler auf die Bahnen gehen müssen und weitere zwei Kegler als Wechselspieler die Mannschaft ergänzen können. Leider stoßen immer mehr Vereine an personelle Grenzen für einen soliden sowie sorgenfreien Spielbetrieb, zumal es durch Verletzungen, Krankheiten, etc.. oft kompliziert ist, Ausfälle kurzfristig zu schließen. In verschiedenen Sportverbänden ist die Bildung von genehmigten SpG auch wichtig für die Erhöhung der Spielstärke und die gemeinsame Finanzierung der Teams. Unsere Kegler spielen seit der Saison 2023/24 erfolgreich als SpG Waldheim/Gw. in der Bezirksliga Leipzig. Auf eine längere Erfahrung blicken unsere Schachspieler in der SpG Geringswalde/ Hartha zurück, die in der Bezirksliga Chemnitz antreten.

In der Leichtathletik ist die Problematik für die Teilnahme an Staffel- und Teamwettbewerben aus personeller Sicht ähnlich. Auch die damit verbundenen umfangreicheren Trainingsmöglichkeiten spielen bei der Erhöhung des persönlichen Leistungsniveaus eine große Rolle. Zusätzlich lässt sich auch die Finanzierung von Starts bei überregionalen Wettkämpfen oder sogar Meisterschaften besser bewältigen. Diese Gründe führten dazu, dass sich die Leichtathletikgemeinschaft (LG) Mittweida vor Jahren gebildet hat und in der die talentiertesten Sportler ab der Altersklasse 12 Trainieren und Wettkämpfe bestreiten. Mitglieder sind derzeit vier regionale LA-Abteilungen aus Mittweida, Rochlitz, Lunzenau und unser LWV. Die Ergebnisse unseres LWV – Nachwuchses in der LG Mittweida lassen sich sehen und sprechen allein durch die vielen Erfolge – Titel und Medaillen - auch 2024 für sich.

Manuela Hammer, als unsere derzeit erfolgreichste Seniorenleichtathletin, startet seit einigen Jahren für den Verein Erzgebirge Aue. Obwohl in der LG Mittweida eine tolle Arbeit geleistet wird, gab es in personeller Hinsicht für Teamwettbewerbe im Seniorenbereich (heute Masterbereich) keine Startmöglichkeiten. Da aber auf Auer Seite diese Möglichkeit bestand, man dort händeringend nach einer leistungsstarken Sportlerin im Wurf- Stoßbereich suchte, war man sich bei gemeinsamen Starts mit Manuela schnell einig, die schon lange an Teamwettkämpfen interessiert war und das bis heute nicht missen möchte.

Alle Sportler, die in SpG, einer LG oder für einen derzeit anderen Verein Wettkämpfe bestreiten, sind Mitglieder unseres LWV Geringswalde e. V.

Persönliche Gedanken von Hans Marschner